

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 24

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schweizerischer Sekundärbahnen, die Dampfschiffverwaltungen, die schweizerischen Verkehrsvereine, der schweizerische Gastwirteverband und der Verband der Winterkurorte haben sich auf Anregung der schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in einer mit dieser abgehaltenen Konferenz auf ein gemeinsames Programm für die Beschickung dieser Ausstellung geeinigt, dessen Durchführung durch die Zentralstelle an die Hand genommen werden soll.

Schweizerische Wasserrechts-Gesetzgebung.¹⁾ Bei der Behandlung des Geschäftsberichtes des Bundesrates im schweizerischen Nationalrat hat auf eine Bemerkung des Kommissionsreferenten hin der Vorsteher des Departements des Innern, Bundesrat Ruchet, neuerdings die Mitteilung gemacht, dass dem Bundesrat in nächster Zeit die Vorlage über die Nutzbarmachung der Wasserkräfte zugehen werde.

Gesamtausgabe der Werke Leonhard Eulers.²⁾ Die Petersburger Akademie der Wissenschaften hat dem Redaktionskomitee alle in Petersburg aufbewahrten Manuskripte Eulers, sowie ein 17 Bände umfassendes Exemplar Eulerscher Schriften mit zahlreichen Anmerkungen, das Handexemplar von P. H. von Fuss, langjährigem Sekretär und später Nachfolger von Euler zur Verfügung gestellt. Die Gesamtzahl der Subskriptionen hat die Zahl von 345 erreicht.

Kohlenbestellungen der Schweiz. Bundesbahnen. Die Verwaltung der S. B. B. hat zur Deckung ihres Bedarfes bis Ende März 1915 mit der Rheinischen Kohlenhandel- und Reederei-Gesellschaft in Mülheim die Lieferung von jährlich 500 000 t Ruhrkohlen und Ruhrbriketts zur Lokomotivfeuerung abgeschlossen. Desgleichen bestellte sie bei der königlichen Bergwerksdirektion in Saarbrücken 750 000 t Saarkohlen.

Der Sitter-Viadukt der Bodensee-Toggenburg-Bahn geht seiner Vollendung entgegen. Nachdem die Pfeilermauerung vollendet und die grossen Auflagerquader versetzt sind, ist die Eisenkonstruktion auf diese aufgelagert worden. Wir werden in der nächsten Zeit eine ausführliche Darstellung des grossartigen Bauwerkes bringen.

Konkurrenzen.

Krematorium in Biel. (Bd. LV, S. 205 und 314). Das Preisgericht hat in diesem Wettbewerb folgende Preise erteilt:

- I. Preis (700 Fr.) Entwurf „Scheidestunde“; Verfasser: A. Döbeli, Arch. in Biel, Mitarbeiter J. Bollert, Arch. in Zürich.
- II. Preis ex aequo (400 Fr.) Entwurf „Per ignem ad astra“; Verfasser: A. Jeanmaire, Arch. in Biel.
- II. Preis ex aequo (400 Fr.) Entwurf „Uf'm Totehof“; Verfasser: A. Haag, Arch. in Biel.

Für den Fall, dass nach Ansicht des Feuerbestattungsvereins die Verfasser des I. Preises nicht konkurrenzberechtigt wären, beantragt das Preisgericht, zwei zweite Preise von je 550 Fr. zu erteilen den Projekten „Per ignem ad astra“ und „Uf'm Totehof“ und einen dritten Preis von 400 Fr. dem Entwurf „Heilig Feuer nimm mich wieder“ (Architekten Moser & Schürrch, Biel).

Die Entwürfe sind bis Mittwoch den 15. Juni, abends im städtischen Verwaltungsgebäude in der Burg öffentlich ausgestellt.

¹⁾ Band LV, Seite 97.

²⁾ Band LV, Seite 12 und 71.

Sekundarschulhaus Neukirch-Egnach. Bei einem auf Thurgauer Architekten beschränkten Wettbewerb, in dessen Preisgericht als Architekten Stadtbaumeister Max Müller in St. Gallen und Paul Truniger in Wil (St. Gallen) berufen worden waren, wurden aus 21 Bewerbern folgende Preise zuerkannt:

- Ein erster Preis wurde nicht erteilt.
- II. Preis ex æquo (500 Fr.) Entwurf „Heller“, Verfasser: J. Kellenberg & J. Wildermuth, Architekten in Arbon.
- II. Preis ex æquo (500 Fr.) Entwurf „Am Rain I“, Verfasser: Weideli & Kressibuch, Architekten in Kreuzlingen.
- III. Preis ex æquo (250 Fr.) Entwurf „O wonnevolle Jugendzeit“, Verfasser: A. Brenner & W. Stutz, Arch. in Frauenfeld.
- III. Preis ex æquo (250 Fr.) Entwurf „Süden“, Verfasser: A. Rimli, Architekt in Frauenfeld.

Kirchgemeindehaus Winterthur (Band LV, Seite 134). Es sind zum vorgeschriebenen Termin rechtzeitig 46 Entwürfe eingereicht worden, zu deren Prüfung und Beurteilung das Preisgericht am 13. und 14. Juni zusammentreten soll. Für die öffentliche Ausstellung der Entwürfe sind der Gemeindesaal im Stadthause Winterthur und als Zeitpunkt der 13. bis 30. Juni in Aussicht genommen.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.**

XLI. Adressverzeichnis 1910.

Das Manuskript für den alphabetisch geordneten Teil des diesjährigen Mitgliederverzeichnisses befindet sich teilweise schon in den Händen des Setzers. Die Herren Kollegen, welche den ihnen im Herbst zugestellten Ausschnitt noch nicht retourniert haben, oder diejenigen, welche noch eine **Adressänderung** bzw. **Textänderung** mitzuteilen wünschen, sind höflichst gebeten, es sofort zu tun, damit solche noch in der alphabetischen Reihenfolge berücksichtigt werden können, statt erst im Nachtrage.

Der Generalsekretär der G. e. P.
F. Mousson.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein Ingenieur, vorzugsweise der Feuerungsbranche, der bei Gasanstalten, Maschinenfabriken usw. gut eingeführt ist, als Vertreter eines grossen Schamottewerkes Deutschlands für die Schweiz. (1629)

Gesucht ein Maschineningenieur nach England für konstruktive Arbeiten im Maschinenbau. Recht baldiger Eintritt erwünscht. (1630)

On cherche pour la France un dessinateur-mécanicien théorique et pratique ayant travaillé autant que possible dans le petit outillage. (1638)

Gesucht für sofortigen Eintritt tüchtiger Konstrukteur für Sägerei- und Holzbearbeitungs-Maschinen und Transmissionen. Referenzen und Gehaltsansprüche sind mitzuteilen. (1639)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
13. Juni	Wiesendanger, Präsident Städt. Bauverwaltung	Kirch-Dinhard (Zch.)	Erstellung einer Brücke in Beton über den Aubach.
14. "	Capaul, Gemeindepräs.	Aarau	Erstellung eines Transformatoren- u. Hydrantenhauses sowie einer Einfriedigung.
15. "	Dr. Fumasoli	Paspels (Graub.)	Arbeiten und Lieferungen zur Anlage der Wasserversorgung in Paspels.
15. "	G. v. Burg	Bleniese (Tessin)	Erstellung der Trinkwasserversorgung des Spitals in Bleniese.
15. "	Obering, d. S. B. B., Kr. V	Laufen (Bern)	Alle Arbeiten zum Bau eines Pfarrhauses der christkath. Gemeinde Laufen.
15. "	Otto Böhlsterli, Architekt	Luzern	Unterbauarbeiten für die Erweiterung der Station Lavorgo.
15. "	K. Schneider, Architekt	Baden (Aargau)	Schreinerarbeiten zum Umbau des Gasthauses „Zum Rad“ in Zurzach.
15. "	Custos Arnet	Aarau	Glaser- und Schreinerarbeiten zu einem Neubau in Wittnau.
15. "	Fr. Michel	Münster (Luzern)	Erstellung der Luftheizung in der Stiftskirche zu Münster.
18. "	Oskar Mörikofer, Arch.	Bümpliz (Bern)	Erweiterung des Friedhofes Bümpliz, eisernes Geländer usw.
20. "	E. Rueger	Romanshorn	Bauarbeiten zum Neubau des Lebensmittelvereins Romanshorn.
20. "	Adolf Asper, Architekt	Rätterschen (Zürich)	Malerarbeiten im Schulhaus Elsa.
20. "	Gabr. Gähler, Gmdrat.	Zürich	Gipser- und Glaserarbeiten zum Gemeindehause in Oerlikon.
22. "	Louis Lobeck, Arch.	Urnäsch (Appenz.)	Erstellung einer eisernen 4 m breiten Strassenbrücke, 18 m Stützweite.
23. "	Baubureau der neuen Werkstätte	Herisau (Appenz.)	Zimmer-, Gipser- und Glaserarbeiten für einen Neubau in Herisau.
28. "	Kreisingenieur II	Zürich III	Zimmer-, Schreiner- u. Malerarbeiten für das Wagenreparatur- und das Malereigebäude der neuen Werkstätte Zürich der S. B. B.
10. Juli	Joh. Ludwig, Präsident des Grütlizentralfestes	Zürich	Lieferung von etwa 1000 Granitmarksteinen für Strassenvermarkungen.
		Biel (Bern)	Bau der Festhütte nebst Bierhalle, etwa 5000 Personen fassend, für das schweizerische Grütlizentralfest im Jahre 1911.